

Zweiundsiebzigster Jahresbericht der Stiftung Pro Augusta Raurica : 1. Januar 2007 bis 31. Dezember 2007

Autor(en): **Reinau, Hansjörg**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Jahresberichte aus Augst und Kaiseraugst**

Band (Jahr): **29 (2008)**

PDF erstellt am: **14.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-395712>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zweiundsiebzigster Jahresbericht der Stiftung Pro Augusta Raurica

1. Januar 2007 bis 31. Dezember 2007

Hansjörg Reinau

Zusammenfassung

Die Stiftung Pro Augusta Raurica (PAR) organisierte im Berichtsjahr drei Anlässe. Der Stiftungsrat befasste sich in drei Sitzungen neben den Routinegeschäften mit Zukunftsfragen.

Jahresbericht

Gegenüber dem Vorjahr waren in der Zusammensetzung des *Stiftungsrates* keine Mutationen zu verzeichnen. Der Rat setzt sich weiterhin wie folgt zusammen: Als Präsident fungiert Dr. Hansjörg Reinau, Vizepräsidentinnen sind Dr. Annemarie Kaufmann-Heinimann (die auch die Historische und Antiquarische Gesellschaft Basel vertritt) und Helga von Graevenitz, Kassier ist Dr. Anton Föllmi, Sekretärin Dorli Felber, Liegenschaftsverwalter Hansjörg Steiner und Beisitzer sind Ilse Rollé Ditzler und Ernst Frey; die Historische und Antiquarische Gesellschaft ist zusätzlich durch Dr. Christoph Jungck, die Römerstadt Augusta Raurica durch Dr. Alex R. Furger und Daniel Suter vertreten.

Der Rat befasste sich in drei *Sitzungen* am 10. Januar, am 29. Mai und am 19. November neben seinen Routinegeschäften mit Zukunftsfragen: Im Vordergrund stand wie-

derum das Grossprojekt «Salina Raurica» resp. die Position des Stiftungsrates zu diesem wegweisenden Unternehmen. Die von Ilse Rollé verfasste und vom Webmaster des Kantons Basel-Landschaft völlig neu gestaltete Homepage unserer Stiftung kann jetzt auf www.par.bl.ch besucht werden.

Am 12. Mai liess uns Dr. Beat Rütli auf eine ganz neue und originelle Weise *das restaurierte Theater* durchstreifen (Abb. 1): Mithilfe eines iPods liessen wir uns von einem Römer aus dem 3. und einer Frau aus dem 21. Jahrhundert auf lehrreiche und unterhaltsame Weise durch das berühmteste Monument von Augusta Raurica führen (Abb. 2). Markus Spring informierte uns überdies über den neuesten Stand der an Ostern begonnenen zweiten *Grabungskampagne in der Obermühle* (Abb. 3).

Am 15. September machte uns ein Team unter der Leitung von Urs Müller mit den Ergebnissen einer umfas-



Abb. 1: Frühjahrsführung der Stiftung Pro Augusta Raurica durch das Theater am 12. Mai 2007. Beat Rütli, Leiter des Museums, begrüsst die Gäste, flankiert von Stiftungsratspräsident Hansjörg Reinau und Stiftungsverwalterin Dorli Felber.



Abb. 2: Der den Gömmerinnen und Gönnern der Stiftung vorgestellte neue Theater-Rundgang mit einem Audioguide, einem mobilen Tonträger mit Kopfhörer, führt auch über die Freitreppe (Bild) vor dem Schönbühl-Tempel, von der man einen prachtvollen Überblick über das neu restaurierte Theater hat.



Abb. 4: Die Herbstführung 2007 erfolgte wie gewohnt über eine laufende Ausgrabung. Am 15. September war eine Rettungsgrabung im Dorfkern von Kaiseraugst aktuell. Grabungsmitarbeiter Stephan Wyss (rechts) gibt den Stiftungsgästen Erläuterung zum hier geborgenen Fundmaterial.



Abb. 3: Ebenfalls am 12. Mai war die laufende Grabung auf der Augster Obermühle zu besichtigen. Grabungsleiter Markus Spring (rechts) erklärt die komplexen Befunde auf einer freigelegten Strassenkreuzung: Wie bei unseren heutigen Strassen erstreckte sich hier schon vor 1800 Jahren ein dichtes Netz von unterirdisch verlegten Teuchel-Frischwasserleitungen und Abwasserkanälen. Karrenspuren auf der Oberfläche der Schotterdecken und Reste eines Laufbrunnens ergänzten das urbanistisch äusserst interessante Bild.

senden Rettungsgrabung im Dorfkern von Kaiseraugst bekannt (Abb. 4). Der anschliessende traditionelle Apéro konnte bei strahlendem Wetter im Garten des Restaurants «Adler» serviert werden und stiess wie gewohnt auf grosse Resonanz.

In einem Vortrag unter dem Titel «Apostel zu Gast beim Bankett? Zur neuen frühchristlichen Silberkanne aus Trier» präsentierte uns unsere Vizepräsidentin Dr. Annemarie Kaufmann-Heinimann am 31. Oktober ein vor 15 Jahren gefundenes und im Rahmen der Ausstellung über Konstantin den Grossen in restauriertem Zustand ausgestellt Meisterwerk spätantiker Toreutik.

Abbildungsnachweis

Abb. 1–4:
Fotos PAR-Mitglied Sven Straumann.

Jahresrechnung 2007

Stiftung Pro Augusta Raurica

Bilanz

		31.12.2007	31.12.2006
A K T I V E N		CHF	CHF
Umlaufvermögen	Kontokorrent Bank Julius Bär & Co. AG	21 334.54	57 670.22
	Kontokorrent Bank Julius Bär & Co. AG Römischer Haustierpark	7 565.50	22 165.94
	Callgeldanlage Bank Julius Bär & Co. AG	30 000.00	0.00
	Eidg. Finanzverwaltung, Bern Verrechnungssteuer- Anspruch	1 292.14	931.56
	Transitorische Aktiven	535.45	85.15
Anlagevermögen	Wertschriftenbestand (Buchwert) (Kurswert: CHF 496 184)	415 113.70	435 347.95
	Liegenschaften in Augst Parz. 203, 226, 436 Parz. 522	1.00 90 000.00	1.00 90 000.00
	Ökonomiegebäude Tierpark	1.00	1.00
		<u>565 843.33</u>	<u>606 202.82</u>
P A S S I V E N			
Fremdkapital	Hypothek der Pensionskasse des Basler Staatspersonals	150 000.00	150 000.00
	Transitorische Passiven	36 082.70	20 718.35
Gebundenes Kapital	Römischer Haustierpark	53 219.24	53 219.24
	Fonds Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter Römerstadt	0.00	18 710.80
	Amphitheater-Fonds (Legat Dr. A. Bischoff)	20 184.00	20 159.00
	Legat Dr. Max Wüthrich	14 232.10	14 214.10
	Projekt «Kaiseraugst, Kirche St. Gallus»	0.00	19 442.50
	Projekt «Theaterauswertung»	75 000.00	50 000.00
	Buchprojekt «Geschichte der Fischerei»	0.00	22 720.98
	Unantastbares Stiftungskapital	50 000.00	50 000.00
Frei verfügbares Kapital	Verfügbares Stiftungskapital	167 125.29	187 017.85
		<u>565 843.33</u>	<u>606 202.82</u>

Betriebsrechnung

		<u>2007</u>	<u>2006</u>
A U F W A N D		CHF	CHF
Publikationen	Jahresbericht aus Augst/ Kaiseraugst	20 000.00	20 000.00
	Projekt «Kaiseraugst, St. Gallus»	20 045.00	64 057.50
	Projekt «Theaterauswertung»	25 000.00	25 000.00
	Buchprojekt «Geschichte der Fischerei»	22 720.98	67 479.02
Unkosten	Führungen, Vorträge, Sitzungen	3 545.90	
	Verwaltungskosten	6 516.00	
	Sekretariatsspesen	<u>1 549.90</u>	
		11 611.80	9 589.30
Beiträge an Projekte	Römischer Haustierpark	0.00	20 000.00
Zinsaufwand	Verzinsung Amphitheater- Fonds	25.00	
	Verzinsung Legat Dr. Max Wüthrich	18.00	
		<u>43.00</u>	27.00
Kapitalverlust	auf Wertschriften	0.00	71.85
Abschreibung	auf Wertschriften	9 919.60	3 383.30
Fonds-Zuweisungen	an Projekt «Geschichte der Fischerei»	0.00	3 000.00
Defizit «Fonds Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter Römerstadt»		1 673.70	0.00
	Einnahmen/Ausgaben- Überschuss	-5 002.17	20 429.24
		<u>106 011.91</u>	<u>233 037.21</u>
E R T R A G			
Beiträge	Beiträge und Spenden	26 255.87	26 938.65
	für Projekt «Geschichte der Fischerei»	0.00	3 000.00
Zinsertrag	auf Wertschriften und Guthaben	10 266.26	11 419.99
Kapitalgewinn	auf Wertschriften	9 125.70	24 287.15
Liegenschaften	Giebenacherstrasse 24		
	Miteingänge	31 920.00	
	Aufwendungen	-23 451.60	
	Hypothekarzins	<u>-4 593.75</u>	
		3 874.65	22 961.10
	Giebenacherstrasse 25		
	Miteingänge	15 108.00	
	Aufwendungen	<u>-782.05</u>	
		14 325.95	12 893.80
Fonds-Entnahmen	aus Projekt «Kaiseraugst, St. Gallus»	19 442.50	
	aus Projekt «Geschichte der Fischerei»	22 720.98	
		<u>42 163.48</u>	131 536.52
		<u>106 011.91</u>	<u>233 037.21</u>

Betriebsrechnung «Römischer» Haustierpark

		<u>2007</u>	<u>2006</u>
A U F W A N D		CHF	CHF
Unterhalt Tierpark	Bauten, Material, Geräte etc.	22 790.60	6 490.65
Unterhalt Tiere	Arzt, Futter, Zubehör etc.	20 131.25	17 830.00
Kauf Tiere		2 445.00	80.00
Diverse Ausgaben	Beiträge, Versicherungen Strom, Wasser	1 437.05 <u>3 416.10</u>	5 096.00
Verwaltungskosten		0.00	27.80
	Einnahmen/Ausgaben- Überschuss	<u>-14 890.39</u>	<u>11 676.56</u>
		<u><u>35 329.61</u></u>	<u><u>41 201.01</u></u>
 E R T R A G			
Beiträge	Beiträge und Spenden (inkl. Frey-Clavel Stiftung)	17 765.20	17 131.35
	Stiftung Pro Augusta Raurica	0.00	20 000.00
	Hans und Hanna Bischof Stiftung	14 000.00	0.00
Anlässe	Römerfest	2 200.00	1 000.00
Zinsertrag	auf Guthaben	402.41	18.66
Verkauf Tiere		962.00	3 051.00
Diverse Einnahmen		<u>0.00</u>	<u>0.00</u>
		<u><u>35 329.61</u></u>	<u><u>41 201.01</u></u>

Jahresrechnung 2007

Hans und Hanna Bischof Stiftung

Bilanz

		<u>31.12.2007</u>	<u>31.12.206</u>
A K T I V E N		CHF	CHF
Umlaufvermögen	Kontokorrente Bank Julius Bär & Co. AG	32 058.69	106 808.53
	Eidg. Steuerverwaltung, Bern Verrechnungssteuer-Anspruch	520.02	687.32
	Rechnungsabgrenzungsposten	15 000.00	8 210.00
Anlagevermögen	Wertschriftenbestand (Kurswert)	<u>1 418 543.75</u>	<u>1 240 924.20</u>
		<u>1 466 122.46</u>	<u>1 356 630.05</u>
P A S S I V E N			
Gebundenes Kapital	Stiftungskapital	1 445 507.62	1 342 503.51
Verfügbares Kapital	Freie Mittel	<u>20 614.84</u>	<u>14 126.54</u>
		<u>1 466 122.46</u>	<u>1 356 630.05</u>
	p. m. Ursprüngliches Stiftungskapital: (inkl. Schlusszahlung vom 13.03.07)	<u>1 364 221.11</u>	

Betriebsrechnung

		<u>2007</u>	<u>2006</u>
A U F W A N D		CHF	CHF
Bankzinsen	Debetzinsen	2.45	0.00
Unkosten	Depotgebühren + Bankspesen Verwaltungskosten	1 894.75 12 277.30	12 181.50
Kapitalverlust	auf Wertschriften	6 901.15	7 295.40
Abschreibung	von Wertschriften	45 810.80	14 436.30
Kursverlust	auf Währungskonti	1 269.49	1 606.14
	Einnahmen-Überschuss	<u>19 497.80</u>	<u>35 121.38</u>
		<u><u>87 653.74</u></u>	<u><u>70 640.72</u></u>
 E R T R A G			
Bankzinsen	Habenzinsen	59.34	91.49
Wertschriftenertrag	Zinsen und Dividenden	34 603.45	19 237.00
Kapitalgewinn	auf Wertschriften	35 402.70	18 583.55
Aufwertung	von Wertschriften	17 588.25	32 575.55
Kursgewinn	auf Währungskonti	<u>0.00</u>	<u>153.13</u>
		<u><u>87 653.74</u></u>	<u><u>70 640.72</u></u>

ISBN 978-3-7151-3029-3



9 783715 130293